

Ressort: Finanzen

Tengelmann-Gesellschafter nennt Wahlergebnis "bitter"

Berlin, 24.09.2017, 19:04 Uhr

GDN - In einer ersten Reaktion auf das Wahlergebnis der Bundestagswahl hat sich der Geschäftsführende Gesellschafter des Handelsunternehmens Tengelmann, Karl-Erivan Haub, enttäuscht über das Ergebnis der Wahl gezeigt: "Es ist bitter, dass es nicht für eine liberal-konservative Koalition gereicht hat", sagte Haub dem "Handelsblatt". Eine Koalition aus CDU/CSU und FDP kann den Hochrechnungen zufolge keine Mehrheit im Bundestag bilden.

"Das Ergebnis für CDU/CSU enttäuscht sehr, dass der AfD erschreckt doch in der Höhe", so Haub weiter. Der Unternehmer hält eine Große Koalition aus CDU/CSU und SPD für möglich – auch wenn die SPD am Abend angekündigt hat, in die Opposition gehen zu wollen. "Nach einigem Hin und Her wird es möglicherweise wieder eine Große Koalition geben - zur Stabilität von Deutschland und Europa inmitten einer unruhigen Weltlage."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-95090/tengelmann-gesellschafter-nennt-wahlergebnis-bitter.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619